Soziale Innovationen in Deutschland

2030

Was wird die nächste gesamtgesellschaftliche soziale Innovation sein?

2015

Mit nebenan.de entsteht in Berlin eine der ersten Plattformen, die Menschen im direkten Wohnumfeld für Hilfe, Austausch, Teilen und lokale Aktionen verbindet, ein **digitales Nachbarschaftsnetzwerk**.

2012



In Köln findet eine Veranstaltung statt, bei der Alltagsgegenstände gemeinschaftlich repariert werden – Deutschlands erstes **Repair Café**.



2010er

Kostenlose und niedrigschwellige Programmierangebote entstehen und eröffnen Kindern und Jugendlichen neue Zugänge zur digitalen Welt, sogenannte **Code Clubs für Kinder**.

2010

Mit Startnext in Dresden und VisionBakery in Leipzig entstehen zwei der ersten und prägenden deutschen **Crowdfunding-Plattformen**.



2012

Mit LiquidFriesland werden digitale Wege für Mitsprache an kommunalpolitischen Themen erprobt. Zwar scheitert das Projekt, trägt jedoch zur Etablierung von **Bürgerbeteiligungs- und Petitionsplattformen** bei.

2006



Bundesweit werden offene Orte für Begegnung, gegenseitige Hilfe und lokale Netzwerke gefördert und geschaffen, die sogenannten **Mehrgenerationenhäuser**.

1993

In Berlin werden überschüssige Lebensmittel gesammelt und an armutsbetroffene Menschen weitergegeben. Die Initiativgruppe Berliner Frauen e. V. gründet damit in Deutschland die erste **Tafel**.

1992



In Köln wird der „BankExpress" verteilt, heute „DRAUSSENSEITER", um damit Einkommen und soziale Teilhabe für arme und obdachlose Menschen zu ermöglichen. Es ist die erste deutsche **Straßenzeitung**.



1985

Aus Kleiderkammern, Gebrauchtwarenläden und Beschäftigungsprojekten entstehen als Orte für günstige Versorgung und Wiederverwendung erste **Sozialkaufhäuser**.

1986

Die Hospizidee für eine würdevolle Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen verbreitet sich bereits in den 70ern und 80ern in Deutschland, in Aachen entsteht **das erste stationäre Hospiz**.

1986

Sorgearbeit wird abgesichert und stärker zwischen Elternteilen aufgeteilt. Diese rechtliche Regelung heißt in der BRD zunächst Erziehungsurlaub, in der DDR Babyjahr und seit 2001, mit deutlich flexibleren Regelungen, **Elternzeit**.

1980er



Aus der Selbstbestimmt-Leben-Bewegung entstehen Assistenzmodelle, die die Unterstützung im Alltag selbstbestimmt organisieren, die **Persönliche Assistenz**.

1972

Die DDR führt eine Fristenregelung ein: Frauen erhalten innerhalb der ersten zwölf Wochen das **Recht auf Schwangerschaftsabbruch**.

1971

Bildungschancen werden in der BRD unabhängiger vom Einkommen der Eltern durch das Inkrafttreten des **BAföG**.

1961

In Berlin-Kreuzberg werden ältere Menschen erstmals regelmäßig mit warmem Essen beliefert, der Beginn von **Essen auf Rädern**.

1964/1993

Mit FSJ und später FÖJ, die Engagement, Bildung und gesellschaftlichen Dienst verbinden, entstehen **gesetzlich geregelte Freiwilligendienste**.



1970/1971

Aus Hungermärschen, kirchlichen Jugendverbänden und der Aktion „Dritte-Welt-Handel" entsteht Anfang der 1970er die **Fairer-Handel-Bewegung**.



1947

Die ambulante Versorgung der DDR bringt verschiedene medizinische Fachrichtungen unter einem Dach zusammen, z. B. in Gotha in einer der ersten **Polikliniken**.

1883

Im Deutschen Reich wird die gesetzliche Krankenversicherung eingeführt und damit der Grundstein gelegt für die **moderne Sozialversicherung**.

1865



Mit dem Allgemeinen Deutschen Frauenverein in Leipzig entsteht eine zentrale Organisation für Bildung, Erwerbsrechte und Gleichstellung von Frauen – ein Meilenstein für die **organisierte Frauenbewegung**.

1848



Im Zuge der Arbeiterbewegung organisieren sich Arbeiter- und Handwerkervereine als Interessenvertretung für bessere Löhne, Arbeitszeiten, Arbeitsschutz und Mitbestimmung. Dies markierte den Beginn moderner **Gewerkschaften**.

1849

In Delitzsch gründet Hermann Schulze-Delitzsch eine Schuhmachergenossenschaft, in der sich Menschen zusammenschließen, um Zugang zu Kapital, Märkten und Sicherheit zu bekommen. Er ist einer der Gründerväter der gewerblichen **Genossenschaft**.

1860er

Im Umfeld der Rotkreuzbewegung entstehen in Deutschland frühe Schwesternschaften und Hilfsstrukturen – eine wichtige Grundlage für organisierte Verwundetenhilfe, Pflege und später **Erste-Hilfe-Ausbildung**.



1840

Friedrich Fröbel gründete in Blankenburg (Thüringen) den vermutlich weltweit ersten **Kindergarten**.

1828

Die Vaterländische Bürger-Bibliothek, heute Karl-Preusker-Bücherei, wird in Sachsen gegründet und macht Bücher und Wissen einem breiteren Teil der Bevölkerung zugänglich. Sie gilt als Deutschlands erste **öffentliche Bibliothek**.

1717/1763

Schuledikt/Generalland-schulreglement in Preußen als wichtige Meilensteine für den Aufbau einer **allgemeinen Schulpflicht**.



Hinweis: Die verwendeten Bilder sind teilweise mit Hilfe von KI generiert. Bildrechte: Adobe Stock